

DaF/DaZ für Schule und Erwachsenenbildung

FAQ



Inhalt

An wen richtet sich das Weiterbildungsangebot?.....	3
Welche Voraussetzungen muss ich zur Bewerbung mitbringen?	3
Welche Unterlagen benötige ich zur Bewerbung?	3
Kann ich mich auch ohne abgeschlossenes Studium bewerben?	3
Ist es notwendig, auf Lehramt zu studieren?	3
Muss ich mich an der RUB immatrikulieren?	3
Werden mir meine Leistungen aus der Weiterbildung für das Studium anerkannt?	3
Muss ich als M.Ed.-Student an der RUB die DSSZ-Vorlesung noch einmal besuchen?	4
Wann findet die Weiterbildung statt?.....	4
Wie kann ich mich bewerben?	4
Erhalte ich mit der Teilnahme ‚Das DaZ-Zertifikat‘ für die Lehre an Schulen?.....	4
Wie kann ich mir die Weiterbildung anerkennen lassen?	4
Welche Leistungen muss ich in der Weiterbildung erbringen?.....	5
Mit wie viel Arbeitsaufwand sollte ich in der Weiterbildung rechnen?	5
Was kostet die Weiterbildung?	5
Kontakt	6

An wen richtet sich das Weiterbildungsangebot?

Zielgruppe der Weiterbildungen sind Lehrende, die bereits an einer Schule oder in der Erwachsenenbildung (auch im Ehrenamt) tätig sind und Weiterbildungsbedarf haben. Studierende und Interessierte mit wenig Erfahrung können dann zugelassen werden, wenn sie in der Vergangenheit und/oder unmittelbaren Zukunft nachweislich als Lehrende im Kontext DaZ tätig waren bzw. sind.

Welche Voraussetzungen muss ich zur Bewerbung mitbringen?

Zur Anmeldung sind ein abgeschlossenes Studium (z.B. B.A.) sowie Lehrerfahrung im Bereich DaF/DaZ Voraussetzung. Bei Lehramtsstudierenden muss die Lehrerfahrung über die obligatorischen Praktika im Studium hinausgehen.

Welche Unterlagen benötige ich zur Bewerbung?

Zur Bewerbung ist der ausgefüllte Bewerbungsbogen einzureichen. Außerdem sollten das letzte qualifizierende Zeugnis in beglaubigter Kopie und der Tätigkeitsnachweis des aktuellen Arbeitgebers bzw. eines früheren Arbeitgebers hinzugefügt werden. Dieser Nachweis soll zeigen, in welchem Umfang und in welchem Kontext Sie im DaZ-Bereich tätig sind.

Kann ich mich auch ohne abgeschlossenes Studium bewerben?

Zur Teilnahme sind ein abgeschlossenes Studium und Lehrerfahrung im DaZ-Bereich, die über studienobligatorische Praktika hinausgeht, notwendig. Falls das Studium jedoch in absehbarer Zeit abgeschlossen wird, ist eine Bewerbung grundsätzlich auch ohne Abschluss möglich.

Ist es notwendig, auf Lehramt zu studieren?

Nein, dies ist nicht notwendig. Dennoch müssen bereits ein abgeschlossenes Studium und Lehrerfahrung im DaZ-Bereich vorliegen, die über studienobligatorische Praktika hinausgeht.

Muss ich mich an der RUB immatrikulieren?

Nein. Sie müssen nicht an der RUB oder einer anderen Hochschule eingeschrieben sein um an der Weiterbildung teilzunehmen. Sie zahlen dementsprechend auch keinen Semesterbeitrag.

Werden mir meine Leistungen aus der Weiterbildung für das Studium anerkannt?

Nein. Unsere Weiterbildungen sind kein Angebot aus dem VVZ der RUB oder einer anderen Hochschule. Es gibt keine allgemeingültige Vereinbarung zur Anrechnung der Weiterbildung.

Muss ich als M.Ed.-Student an der RUB die DSSZ-Vorlesung noch einmal besuchen?

Ja, wenn Sie dies bisher noch nicht bzw. noch nicht mit dem Schwerpunkt ‚Germanistik‘ getan haben. Die Vorlesung kann Ihnen aber in CAMPUS für das *Transcript of Records* erfasst werden.

Wann findet die Weiterbildung statt?

Die Weiterbildung liegt als Voll- und als Kompaktversion vor. Die Kompaktversion findet jedes Semester statt, jeweils an 6 Dienstagen von 14:00 bis 18:30. Die Vollversion startet jeweils im Herbst und dauert ein Jahr. Hier finden die Termine mittwochs von 9:00 bis 16:30 statt. Die aktuellen Termine beider Versionen sind unter <http://staff.germanistik.rub.de/sprachbildung/fort-und-weiterbildung-fuer-lehrende/fristen-und-termine/> einzusehen.

Beide Versionen werden durch eine Vorlesung begleitet, die als Video-Podcast von zu Hause gehört werden kann. Die Klausur zur Vorlesung findet ab dem Wintersemester 2018/19 als Präsenztermin auf dem Campus der RUB statt.

Wie kann ich mich bewerben?

Der Bewerbungsbogen kann unter <http://staff.germanistik.rub.de/sprachbildung/fort-und-weiterbildung-fuer-lehrende/bewerbungen/> heruntergeladen werden.

Schicken Sie Ihre Unterlagen bitte postalisch an:

Ruhr-Universität Bochum
Arbeitsbereich ‚Sprachbildung und Mehrsprachigkeit‘
Weiterbildung DaF/DaZ
FNO 01/184-186
Universitätsstr. 150
D-44780 Bochum

Erhalte ich mit der Teilnahme ‚Das DaZ-Zertifikat‘ für die Lehre an Schulen?

Nach erfolgreichem Abschluss erhalten Sie von uns ein unbenotetes Zertifikat. Das Zertifikat befähigt sie nicht automatisch zur DaZ-Lehre an einer Primar- oder weiterführenden Schule. Jede Schulleitung entscheidet individuell, welche Voraussetzungen im Bereich DaZ zur Einstellung an der jeweiligen Schule zu erfüllen sind. Häufig verbreitete Verallgemeinerungen, wie „*das gilt jetzt an allen Schulen*“ oder „*das machen jetzt alle Schulleiter so*“ entsprechen keiner offiziellen Regelung und ändern sich schnell & häufig.

Wie kann ich mir die Weiterbildung anerkennen lassen?

Die Weiterbildung „DaZ/DaF für Schule und Erwachsenenbildung“ wurde vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) in die Liste der einschlägig anerkannten DaZ/DaF-Zertifikate für NRW aufgenommen. Die Vollversion wurde als unverkürzte Zusatzqualifizierung akkreditiert. Die Kompaktversion ist als verkürzte Zusatzqualifizierung für Lehrende mit 2. Staatsexamen (Achtung: nur für die Fächer

Deutsch bzw. moderne Fremdsprache) zugelassen.

Das Zertifikat können Sie benutzen, um eine Lehrzulassung in Integrationskursen beim BAMF zu beantragen. Unser Zertifikat garantiert nicht, dass Sie diese Zulassung automatisch erhalten. Bitte wenden Sie sich hierzu unbedingt an das BAMF direkt, bestenfalls bevor Sie sich bei uns bewerben!

Welche Leistungen muss ich in der Weiterbildung erbringen?

Die Weiterbildungen (Voll- und Kompaktversion) bestehen jeweils aus zwei Teilen:

Teil 1: Eine Sockelvorlesung, die auch online als Podcast verfügbar ist und ihr dazugehöriger E-Learning-Kurs. In diesem müssen vorlesungsbegleitend verschiedene Aufgaben und Tests fristgerecht bearbeitet und abgegeben werden. Ab dem Wintersemester 2018/19 schließt die Vorlesung stattdessen mit einer Klausur.

Teil 2: Blockseminar (Kompaktversion: 6 Termine immer dienstags von 14.00h bis 18.30h; Vollversion: 30 Termine immer mittwochs von 9.00h bis 16.30h). Neben der aktiven Teilnahme müssen vereinzelt Aufgaben zur Vor- und Nachbereitung der Seminarsitzungen angefertigt werden. In der Vollversion sind in Modul 5 (Praxiserfahrung) kollegiale Hospitationen und das Anfertigen eines dazugehörigen Portfolios vorgesehen.

http://staff.germanistik.rub.de/sprachbildung/wp-content/uploads/sites/97/2017/02/modulbeschreibung_lehrerfortbildung_dafdaz.pdf

Mit wie viel Arbeitsaufwand sollte ich in der Weiterbildung rechnen?

Die Kompaktversion wird mit 6 Leistungspunkten (LP) akkreditiert (1 LP = 30 Arbeitsstunden). In der Vollversion werden insgesamt 30 CP erarbeitet.

Was kostet die Weiterbildung?

Die Weiterbildung ist kostenfrei. Sie wird finanziell gefördert vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW.

Kontakt und Anmeldung

Projektleitung

Professional School of Education
Ruhr-Universität Bochum
Ansprechpartner:
Dr. Henning Feldmann, Geschäftsführer

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Lena Heine
Professur für Sprachbildung und Mehrsprachigkeit
Germanistisches Institut

Konzeption und Lehre

Christine Linster
Programmmanagerin (Akademie der RUB)
FNO 01/186
Tel.: + 49 (0)234 32-25642

Arbeitsbereich Sprachbildung und Mehrsprachigkeit
FNO 01/174
Tel.: + 49 (0)234 32-27502

Kontakt

daz-weiterbildung@rub.de

Informationen zum Programm und zur Anmeldung

www.rub.de/daz/weiterbildung